



öffentlich

Betreff:

Rahmen- und Handlungskonzept zur "Integrationsschulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Potsdam"
Beschluss

Einreicher: Bodo Ströber

Erstellungsdatum: 05.12.2022

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
15.12.2022	Jugendhilfeausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss möge beschließen:

Das Rahmen- und Handlungskonzept zur „Integrationsschulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Potsdam“ vom März 2022 als Teilkonzept des Handlungskonzeptes Schulsozialarbeit von 2015 einschließlich der dafür notwendigen finanziellen Mittel.

Die konkrete Umsetzung erfolgt auf Basis des fachlichen Votums der Lenkungsgruppe Schule-Jugendhilfe. Dieses Votum enthält die Benennung von Schulstandorten, an denen Integrationsschulsozialarbeit etabliert wird, Aussagen zur Etablierung des schulübergreifend tätigen, mobilen Unterstützungs- und Beratungssystems sowie zum zeitlichen Prozess der Umsetzung.

Die Verwaltung wird beauftragt, über die bisherigen vier Schuleinsatzstandorte hinaus, die weiteren Umsetzungsmöglichkeiten des Votums der Lenkungsgruppe Schule-Jugendhilfe zu prüfen.

gez.

Bodo Ströber, Vorsitzender des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Das Rahmen- und Handlungskonzept wird seit dem Schuljahr 2021/2022 aufbauend mit der Bereitstellung von vier Personalstellen Integrationsschulsozialarbeit an den folgenden Standorten umgesetzt und soll zukünftig fortgesetzt werden:

- Weidenhof-Grundschule (1 VZÄ) – seit SJ 21/22 -
- Grundschule am Humboldtring (0,8 VZÄ) – seit SJ 22/23
- T.-Fontane Oberschule (0,875 VZÄ) – seit SJ 21/22
- W.-F.-v.-Steuben Gesamtschule (0,8 VZÄ) – seit SJ 22/23

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Mit der insbesondere seit 2015 steigenden Anzahl an zugewanderten und geflüchteten Familien konzentrieren sich an den Potsdamer Schulen vielfache Integrationsherausforderungen. Sie reichen von hohen Bedarfen in der Konflikt- und Traumabearbeitung, des Einfindens in die Schulgemeinschaft, der Elterninformation und -einbindung bis über die Erschließung von Bildungs- und Teilhabemöglichkeiten und der Unterstützung bei der Entwicklung interkultureller Strukturen.

Mit der Aufnahme geflüchteter Schüler*innen seit Frühjahr 2022 kamen neue und zusätzliche Herausforderungen hinzu. Auch in den kommenden Jahren ist zudem mit einem weiteren Zuzug vor allem geflüchteter Familien aus den Krisenregionen der Welt zu rechnen. Für eine gleichberechtigte soziale und Bildungsteilhabe junger Menschen mit Migrationshintergrund bedarf es integrationsspezifischer Angebote in der Jugendhilfe mit breitem Wirkungskreis an Schulen.

Als Start für das Rahmen- und Handlungskonzept zur „Integrationsschulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Potsdam“ lief im Vorfeld seit Herbst 2021 die Pilotphase, bei der Integrationsschulsozialarbeit an zwei Schulen startete und sich bewährte. Daher wurde in der Praxis die konzeptionelle Grundlage bestätigt und soll durch den Beschluss des Jugendhilfeausschusses für die weitere Arbeit legitimiert werden.

Die vier Schulstandorte, an denen ISSA seit 2021 stufenweise etabliert wurde, weisen einen Anteil an Schüler*innen mit Migrationshintergrund von bis zu 50% auf und stehen vor überdurchschnittlich herausfordernden Integrationsaufgaben. Es bedarf es einer Fortführung von ISSA, da diese Aufgaben mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen der Schulsozialarbeit und anderer Angebote nicht bewältigt werden können.

Anlage 1:

Aufwendungen Integrationsschulsozialarbeit 2023-2024

	Gesamtkosten		Beantragte Förderung	
	2023	2024	2023	2024
Weidenhof-Grundschule (1 VZÄ)	78.146,01 Euro	78.146,01 Euro		
Grundschule am Humboldttring (0,8 VZÄ)	67.809,22 Euro	67.809,22 Euro	36.220,00 Euro	36.220,00 Euro
T.-Fontane Oberschule (0,875 VZÄ)	69.946,44 Euro	69.946,44 Euro		
W.-F.-v.-Steuben Gesamtschule (0,8 VZÄ)	65.245,96 Euro	65.245,96 Euro	36.220,00 Euro	36.220,00 Euro
GESAMTKOSTEN	281.147,63 Euro	281.147,63 Euro	72.440,00 Euro	72.440,00 Euro
Kommunaler Anteil bei Förderzusage	208.707,63 Euro	208.707,63 Euro		